

Nie gefährdeter Auswärtssieg...

Mal vom Start weg ein Auswärtsspiel in sicheren Bahnen haben?

Mal mit acht Spielern zum Auswärtsspiel anreisen?

Mal entspannt und ohne Nervenstress ein Spiel zu Ende bringen?

Mal die Butzelmänner nicht sinnlos mitführen?

KEIN PROBLEM!

Nein, dafür muss man nicht einer Top-Bundesligamannschaft hinterher reisen, dazu braucht man nur mit Grün-Weiss Offenbach auf Reisen gehen. Na gut, nicht immer... meistens sogar eher nicht...aber am gestrigen Sonntag schon ;-)

Schon im Startblock war die Richtung klar! Von vorne gleich auf Sieg spielen!

Warum das nicht immer klappt??? Nun....äh...wie soll ich schreiben.... Allzu häufig tritt man nicht gegen einen dezimierten Gegner oder eigentlich fast gar keinen Gegner an...hüstel.... Dennoch gab es zwei tolle Ergebnisse auf Grün-Weisser Seite. Gleich im Startblock glänzte Franz Klein mit dem tagesbesten Ergebnis: 898 Holz! Durch Normans 830 Holz übernahmen wir hier gleich die Führung mit über 120 Holz... Weil Untermain nur mit 2 (in Worten ZWEI) Spielern antreten konnten, war diese Führung schnell verzehnfacht 😊.

Im Mittelblock rettete sich Faro Giudice gerade noch so an die 800er Grenze (792), aber Many Ripberger spielte befreit auf: 894 Holz!

Im Schlussblock teilten sich Tom Bochmann und (!) Willibald Heger die 200 Wurf und erzielten gemeinsam 775 Holz – nicht schlecht für zwei Spieler nahezu ohne Training und im Falle von Willibald, mit fehlender Spielpraxis seit 2 Jahren! Matthias Schmidt erreichte 839 Holz und wir einen Sieg mit plus 3458 Holz. An diese Differenz könnte man sich gewöhnen, zumal man in dieser gegnerischen Besetzung auch endlich mal wieder sein eigenes Wort versteht ;-)

Mein Antrag beim HKBV läuft und ich bin auf die Genehmigung zum 6:2-Spiel für GWO gespannt!

Regionalliga – wir kommen, und dann wird's eng für die Fortuna ;-)